

Pressemitteilung

06.06.2011

## **Wissenschaftler diskutieren die „Herausforderung Energie“: neue Open-Access-Publikation**

***Die Atomdiskussion berührt vielschichtige Aspekte der Energieversorgung. Die vorliegende Open-Access-Publikation bietet hierzu aktuell Informationen und Hintergründe in allgemein verständlicher Form aus der Sicht unterschiedlicher Fachdisziplinen. Die Beiträge ausgewiesener Experten sind Auszüge der Jahrestagung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte 2010 in Dresden.***

***Das Buch ist Teil der Open-Access-Publikationsreihe "Max Planck Research Library for the History and Development of Knowledge", die gemeinsam vom Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, dem Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft und dem Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik entwickelt wurde.***

Die Atomdiskussion des Jahres 2011 berührt vielschichtige Aspekte der Energieversorgung. Die jetzt vorgelegte Open-Access-Publikation "Herausforderung Energie" bietet hierzu aktuell Informationen und Hintergründe in allgemein verständlicher Form.

Zunächst wird in einer Einführung ein Gerüst der Energiediskussion aus der Sicht eines Naturwissenschaftlers beschrieben. Es folgen Kapitel von Spezialisten zu den aktuellen Themen „smart grid“, Erdwärme, Struktur der Mobilität, und Strom aus der Wüste. Ergänzt wird das Themenspektrum durch Beiträge über die sichere Lagerung von radioaktiven Abfällen und von Kohlendioxid. Ein weiterer Beitrag zeigt die längerfristigen Möglichkeiten der Energiespeicherung mit chemischen Methoden auf. Die Dokumentation eines Streitgespräches zwischen Vertretern von Natur- und Geisteswissenschaften zum Begriff „Energie“ rundet das Themenspektrum ab. Das Buch enthält vielfältige Abbildungen und Schaubilder und stellt den Argumenten nachvollziehbare Fakten bei. Die Beiträge stammen von ausgewiesenen Experten der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte.

Das Buch erscheint in der neuen wissenschaftlichen Open-Access-Publikationsreihe „Max Planck Research Library for the History and Development of Knowledge“, die vom Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte gemeinsam mit dem Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft und dem Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik (Albert-Einstein-Institut) entwickelt wurde.

In der Reihe „Max Planck Research Library for the History and Development of Knowledge“ erscheinen die Serien „Sources“, „Proceedings“ und „Studies“. Forschungsergebnisse und relevante Quellen werden hier in einem neuen Format veröffentlicht, welches die Vorteile der traditionellen Publikation mit denen des digitalen Mediums verbindet. Die Texte sind sowohl als gedruckte Bücher (Print-on-Demand) erhältlich als auch in einer Online-Version frei verfügbar < <http://www.edition-open-access.de/>>. Es handelt sich um Originalveröffentlichungen wissenschaftlicher Arbeiten, die unter der Verantwortung von Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats vorgelegt werden.

Die Bände richten sich an Wissenschaftler und Studenten unterschiedlicher Disziplinen, sowie an all jene, die an der Rolle der Wissenschaft für die Gestaltung unserer Welt interessiert sind. Ziel der Serien ist es, wissenschaftliche Ergebnisse schnell und nach dem Open-Access-Prinzip zugänglich zu machen. Durch die Kombination von Buchdruck und digitaler Publikation bieten die Serien einen neuen Weg, Forschung im Wandel abzubilden und darüber hinaus ihre Quellen verfügbar zu machen. Auf der Grundlage der digitalen Bibliothek der „European Cultural Heritage Online (ECHO)“ Initiative soll somit eine wissenschaftliche Arbeitsumgebung entstehen, die den ungehinderten Zugang zu Information mit interaktiven Bearbeitungsmöglichkeiten verbindet.

Literaturangabe:

Jürgen Renn, Robert Schlögl, Hans-Peter Zenner (Hrsg.), Herausforderung Energie :  
Ausgewählte Vorträge der 126. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher  
und Ärzte e.V., Max Planck Research Library for the History and Development of  
Knowledge, Proceedings 1, 2011 (ISBN 978-3-8442-0500-8)

Online: <http://www.edition-open-access.de/proceedings/1f/index.html>

Nähere Informationen:

Jürgen Renn <[rennoffice@mpiwg-berlin.mpg.de](mailto:rennoffice@mpiwg-berlin.mpg.de)>

Robert Schlögl <[acsek@fhi-berlin.mpg.de](mailto:acsek@fhi-berlin.mpg.de)>

### **Pressekontakt**

Simone Rieger

Max Planck Institut für Wissenschaftsgeschichte

Boltzmannstr. 22,

D-14195 Berlin

[public@mpiwg-berlin.mpg.de](mailto:public@mpiwg-berlin.mpg.de)

Telefon (+4930) 22667-121

Fax (+4930) 22667-299